

Stuttgart, 15.09.2020

Waldfriedhof Stuttgart - Wegesanieierung Hauptwege und Teilerneuerung der Be- und Entwässerung

Beschlussvorlage

| Vorlage an | zur | Sitzungsart | Sitzungstermin |
|--------------------------------------------|------------------|-------------|----------------|
| Ausschuss für Stadtentwicklung und Technik | Beschlussfassung | öffentlich | 29.09.2020 |

Beschlussantrag

Der Sanierung und Teilerneuerung der Hauptwege sowie der Be- und Entwässerung auf dem Waldfriedhof in Höhe der Gesamtaufwendung von 540.000 EUR wird zugestimmt.

Begründung

Das Wege- und Leitungssystem im Waldfriedhof befindet sich insgesamt in einem sehr schlechten Zustand. Stolperstellen und extreme Schlaglöcher wurden im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht in den letzten Jahrzehnten nur oberflächlich ausgebessert. Hinzu kommt, dass der vorhandene über 60 Jahre alte Wegeunterbau als Tragschicht nicht mehr dem heutigen Ausbau des technisierten Betriebes mit Baggern und größeren Transportfahrzeugen standhalten kann, sowohl des Friedhofsbetriebes als auch anderer auf dem Friedhof tätiger Gewerke. So sind die vollkommen unzureichend befestigten Hauptwege am Hang streckenweise durch Setzungen und Abrutsch mit bis zu 20 % Quergefälle gefährlich schräg geworden. Die Betriebserlaubnis für Gräberbagger ist bis maximal 15 % Gefälle gültig.

Durch das starke Gefälle besteht daher eine hohe Gefahrensituation für Friedhofs-bagger und Friedhofsfahrzeuge, für Mitarbeiter, Friedhofsgewerke und Baumpflegerfirmen. Im Rahmen des Projektes werden nur die besonders kritischen Wegeabschnitte des Wegenetzes im Waldfriedhof, darunter auch Teile des großen Rundwegs und Wegeabschnitte im Teilbereich Am Bruderrain, grundlegend stabilisiert und saniert. Auch die

vorhandenen Brunnenplätze werden dabei höhenmäßig angepasst. Dazu werden die Müll-Containerstandorte optisch besser platziert und eingegrünt. Auf die bestehende Vegetation, vor allem der wertvolle Baumbestand, wird in den Planungen Rücksicht genommen. Ferner ist das Gelände unter Berücksichtigung der Höhen der Grabkanten und der Bestandsbäume anzugleichen.

Finanzielle Auswirkungen

Der Gemeinderat hat in den Haushaltsplanberatungen 2020/2021 die Mittel für die Wege- und Leitungssanierung in Höhe von 540.000 EUR (2020: 100.000 EUR, 2021: 440.000 EUR) im Teilergebnishaushalt 670 des Garten-, Friedhofs- und Forstamts, Amtsbereich 6705530 Friedhofs- und Bestattungswesen, Kontengruppe 42120 Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen, bereitgestellt.

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

Vorliegende Anfragen/Anträge:

Erledigte Anfragen/Anträge:

Dirk Thürnau
Bürgermeister

Anlagen
Plan Waldfriedhof

<Anlagen>